

Ragniter Kreis-Anzeiger.

Gratisbeilage zum Ragniter Kreisblatt.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. Insertionsaufträge an auswärtige Zeitungen werden bestellt.
Das Verlag-Eemplar kostet 10 Pf.

Anzeigen werden für die Corpus-Spalte oder deren Raum, mit 15 Pf. berechnet.

Expedition: E. Mügge's Buchdruckerei.

Nr. 15.

Ragnit, Donnerstag den 9. April

1885.

In dem am
16. April d. Js.,

Vormittags 10 Uhr,
in Lasdhehn anstehenden Holzverkaufstermine kommen aus Grickauken, Jagen 63 und Wolfsaue: ca. 800 rm Erlen- und Nadelholz-Kloben und Knüppel und außerdem 5000 rm Reisig und 500 Stück Bauholz zum Ausgebot.

Neu-Lubönen, den 4. April 1885.
Der Oberförster.

Montag, den 13. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,
soll die im Jagen 154a belegene, ehemalige Dienstwiese des Forstamtschefs in Giewerlaugken öffentlich meistbietend auf 6 Jahre verpachtet werden.

Trapponen, den 6. April 1885.
Der Oberförster.

In dem am
13. d. Mts.

im Swellnus'schen Gasthause hier selbst stattfindenden Holzverkäufe werden bei angemessenen Geboten verkaust werden aus den Jagen: 27, 28, 45, 51, 52, 57, 118, 2, 66, 102, 132, 169, 171, 178, 201, 210, 154, 158, 203 ca. 2650 Stück Bauholz, 340 rm Ruhholz und aus den Jagen: 27, 45, 55, 85 118, 65, 66, 102, 168, 169, 171, 203, 217 ca. 850 rm Derbbrennholz, 4 rm Reisig I. 465 rm Reisig II. und 30 rm Reisig III. Klasse, Jagen 65: 183 rm Stubben.

Trapponen, den 4. April 1885.
Der Oberförster.

In dem auf
Dienstag, d. 14. April er.

für das hiesige Königliche Forstrevier im Vogt'schen Gasthause hier selbst anberaumten Holzversteigerungstermine können bei angemessenen Geboten:

ungefähr 200 Stück Nadelbauholz darunter ungefähr 120 Stück Tannenschneiderücken 12 bis 12 m lang, ungefähr 20 rm Nadelshichtnahmeholz 2,2 und 2,4 m lang, ungefähr 300 rm zweimetriges Tannenklobenholz und anderes Derbbrennholz zum Verkaufe gelangen.

Schnallingenken, den 2. April 1885.
Der Oberförster.

Ich wohne Polnische Straße, im Hause des Herrn Sekretair Prange.

Stritzel,
Gerichtsvollzieher.

Trunksucht. Selle mit u. ohne Wissen des Leidenden, wie zahlreiche Dankschreiben, bezeugen. Goldene, sowie Rath u. Anleitung werden gratis zugesandt. Drogist A. Vollmann Berlin N. Kesselstr. 38.

Meinen Herren Nachbaren
zur gesälligen Notiz, daß mein
Grundstück einen selbstständigen Jagdbezirk
bildet.

Beinigfehmen, im April 1885.

Bendigkeit.

Freiwilliger Verkauf.
Mein Mühlengrundstück, mit einer zweigängigen Bockwindmühle, 20 Morgen Ackerland, mit vollständig neuen Gebäuden, beabsichtige ich freihändig unter günstigen Bedingungen jederzeit zu verkaufen.

Perfumieren, per Lengwethen
im März 1885.

Ackermann.

Ein tüchtiger
Müller
kann von sofort oder später eintreten bei
Schmidt,
Schuppianer.

Webebaumwolle
best prima Qualität in grise
und sämtlichen
echten Farben
in einfach und gezwirnt
Tuch-, Glanz-

Schoddywellen
in allen gangbaren Farben sowie
sämtliche Artikel meines gut sortirten
Manufacturwaaren-Lagers
empfiehlt zu billigen Preisen.

J. L. Leise,
Ragnit.

Jeden Montag
werden auf dem Gute Sommerau gute Kartoffeln verkauft.



A. Dürholz, Tissit,
Deutsche Straße 20, neben Hotel du Nord.

Einsetzen künstlicher Zahne und ganzer Gebisse. Zahureinigen, Nerviödten, Plombiren, Zahnoperationen, Behandlung franken Zahnspeiches.

Kunstgrübenanien, Gemüse- und Blumensämereien
in frischer lebensfähiger Qualität empfiehlt
zu den billigen Preisen
H. Friedrich
in Ragnit.

Neuheiten
in
Buckskins-&Paletot-Stoffen
empfiehlt in großartiger Auswahl
und reissten Qualitäten zu enorm
billigen Preisen.
C. STASCHULL,
Tilsit, Deutsche Str, 14.

Ein Kahn mit
frischgebranntem Ralf
steht zum billigen Preise zum Verkauf in
Ragnit an der Memel.
Karl Bartenwerfer.

(Zeugniß.)
Seit langer Zeit war ich mit
Rheumatismus behaftet, meine Füße
waren dick geschwollen und verur-
sachten große Schmerzen. Das Ningelhardt-Glöckner'sche Wund-, Zug-
und Heilpflaster*) hat nach kurzen
Gebrauch mein Leiden wieder ordent-
lich geheilt, weshalb ich nicht unter-
lasse, dieses Pflaster überall weiter
zu empfehlen.

Leipzig, den 30. März 1884.
J. G. Hunger,
Productenhandl. Reichsstr. Nr. 23 IV.

*) Mit der Schutzmarke auf den Sachaten, ist zu bezahlen
à 50 und 25 Pf. (mit Gebrauchs-
anweisung) aus der Apotheke des
Herrn O. Fromelt in Ragnit, so-
wie aus den Apotheken in Memel,
Villau, Pröfels, Tilsit, Labiau, Ta-
piau, Insterburg, Gumbinnen, Weh-
lan, Königsberg ic. Zeugnisse liegen
dasselbst aus. NB. Obige Schutz-
marke schützt vor dem nachgeahmten
Pflaster.

Recht gutes
Kuh- & Pferdefutter
ist noch zu haben bei
Fr. Wilhelm, Gallien,
Ragnit. Schloßgrund.